

## Sitzung des Finanzausschusses am 30. Januar 2018

### TOP 6        Haushaltsplanung 2018

#### TOP 6.2     Anträge zum Haushaltsplan 2018

|     | Antragsteller                             | Datum                         | Inhalt  |
|-----|---|-------------------------------|---|
| 1.  | Kreistagsabgeordneter Hans-Gerd Meyerholz | 17.11.2017                    | Senkung der Kreisumlage   |
| 2.  | Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen          | 22.01.2018                    | Begrenzung der Bruttopersonalaufwendungen auf die Aufwendungen für den Stellenplan 2017 plus der tariflichen Steigerung   |
| 3.  | CDU-Fraktion                              | 26.01.2018                    | Bereitstellung von 50.000 € für die Einrichtung der Hebammen-Zentrale   |
| 4.  | Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen          | 17.01.2018                    | Anpassung der Haushaltsansätze in verschiedenen Teilhaushalten des Ergebnishaushaltes   |
| 5.  | Gruppe Freie Wähler und FDP               | 03.09.2017 (FW)<br>23.01.2018 | Gewährung des Verlustausgleiches an die UEK gGmbH mit Maßgaben/ Bedingungen   |
| 6.  | SPD-Fraktion                              | 29.01.2018                    | Gewährung einer Durchführungspauschale an die Kreisvolkshochschulen Aurich-Norden in Höhe von 500.000 €   |
| 7.  | CDU-Fraktion                              | 26.01.2018                    | Einrichtung eines Sperrvermerkes für die Zuschüsse der KVHS Aurich und Norden in Höhe von jeweils 250.000 €   |
| 8.  | CDU-Fraktion                              | 26.01.2018                    | Bereitstellung von Planungskosten in Höhe von 500.000 € für einen Neubau des Gesundheitsamtes Aurich<br>Aufforderung an den Landkreis, in Verhandlungen mit der Stadt Aurich über ein geeignetes Grundstück einzutreten   |
| 9.  | Gruppe Freie Wähler und FDP               | 26.01.2018                    | Einstellung von 50.000 € für die Planung eines Neubaus des Gesundheitsamtes in Aurich   |
| 10. | Gruppe Freie Wähler und FDP               | 26.01.2018                    | 1. Erstellung einer Prioritätenliste über den Reparaturbedarf / Sanierungsbedarf von Kreisstraßen und Radwegen einschließlich des dafür erforderlichen Kostenbedarfs<br>2. Festlegung der Reihenfolge der reparatur-/sanierungsbedürftigen Kreisstraßen durch den Ausschuss für Kreisentwicklung in einer Dringlichkeitsliste sowie Festlegung der haushaltsmäßigen Abwicklung<br>3. Einstellung zusätzlicher Haushaltsmittel in Höhe von einer Million Euro mit der Einrichtung eines Sperrvermerkes |
| 11. | Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen          | 22.01.2018                    | Benennung der strategischen Ziele ab dem Haushaltsjahr 2018 im Vorbericht   |